

**In Arbeit**

# Catalina Ryzen 9 3900XT - MSI MAG X570 Tomahawk

**Beitrag von „mhaufckintosh“ vom 31. Juli 2020, 17:53**

Ich wünsche einen schönen Tag an alle 😊

Ich versuche grad ein paar Hackintoshes zu bauen. Mein Ziel war es diese für Adobe Creative Cloud zu verwenden - hier hatte ich gelesen, dass es überhaupt garnicht klappen soll. Nach der Installation habe ich kurze Render-Tests gemacht die mehr als doppelt so schnell wie meine vorhandenen, richtigen iMacs waren. Was sind hier genau die Probleme? Starten & Rendern scheint erstmal grundlegend zu klappen.

Ich habe folgenden Build, einige male. Aktuell einmal mit Windows und einmal als Hack. Und würde diesen gerne recht perfektionieren.

Ryzen 9 3900XT

MSI MAG X570 Tomahawk WiFi

32GB 3200MHz RAM Kingston HyperX

PowerColor RX 5700 XT 8GB

BeQuiet! 850W Straight Power 11

Samsung 970 Evo Plus

Booten funktioniert einwandfrei, Stabilität bei Torture-Tests auch vorhanden. Ich hänge die aktuell verwendete EFI an.

USB-Mapping schien erfolgreich geklappt zu haben, hier hatte ich die USBmap-MSI-MAG-

X570.kext angelegt. Alle Ports scheinen korrekt zu laufen außer der Front-USB-C-Port.

WhateverGreen hatte ich rausgenommen, da es zu Microstutters kam, ich hatte gelesen die RX5700XT wird nativ unterstützt somit braucht man diesen Kext nicht mehr.

Nun zu meinen Problemen:

- Audio -> Es werden Audiogeräte angezeigt, ein durchprobieren der layout-alcid für den ALC1200 hat leider keine Verbesserung gebracht. Die ersten Layouts zeigen noch Audiogeräte an, die letzten nichtmal mehr - bei keinem Layout kommt Audiooutput.

Kann ich hier nicht das Layout irgendwie über Windows rausfinden und den entsprechenden Verweis per Kext oder in die config.plist schreiben?

- > hier ist mein Latein am Ende und ich würde mich über jegliche Tipps freuen.

- Sleep (hier muss mal noch probieren) - wenn er einschläft, und ich den Hack über die Tastatur wecken möchte, geht der Rechner an sich wieder an (kunter-bunte RGB-Weihnachtsbaumbeleuchtung grüßt). Der Bildschirm bleibt jedoch schwarz.

Ich habe hier noch nicht so viel geschaut - außer #1 Prio laut Anleitung mit dem USB-Mapping durchgeführt. Hierzu werde ich mich mal noch selber erkundigen und einen Status dazu posten, da ich noch nicht alles aus der Anleitung ausgeführt habe.

- > Hier schaue ich wie gesagt selber nochmal nach Anleitung, freue mich aber dennoch über Tipps, eventuell weiß ja jemand schon den genauen Fehler und ich brauch nicht Tagelang danach suchen.

-Front USB-C

mit dem IOReg-Explorer konnte ich alle Ports per Stecken von USB2.0/3.0 Geräten feststellen. Ein Port hinten hat nicht funktioniert - hier hatte ich das Mapping dann erraten, es hat geklappt. Analog dazu hatte ich auch den Front-USB-C Port erraten - hier klappt leider immernoch garnichts, nichtmal Strom scheint da raus zu kommen.

Ebenfalls hier die Frage: Kann ich hier über Windows irgendwie den genauen Pfad rausfinden und das in die Info.plist des Kexts schreiben?

Vielen Dank schonmal für eure Hilfe. Eventuell kann ja auch der ein oder andere etwas mit meinem EFI anfangen. Die S/Ns hatte ich rausgenommen.

---

### **Beitrag von „ralf.“ vom 31. Juli 2020, 18:34**

Adobe, das ist kompliziert -> [Klick](#).

Igorlab schreibt einen völligen Veriss:

Zitat

Adobe Software die auf Intel-ISA-Erweiterung setzen funktionieren nicht, man kann dies zwar umpatchen, von funktionieren kann dann dennoch nicht die Rede sein

---

### **Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 31. Juli 2020, 18:50**

[@mhaufckintosh](#) Für das Geld hättest auch einen anständigen i9-10900 mit einem anständigen Board und schon wären deine Probleme gelöst.

Adobe Creative Cloud AMD CPU gepatcht ist auch nicht wirklich das was du willst.

---

## Beitrag von „Tria“ vom 28. Juni 2021, 14:33

### [Zitat von mhaufckintosh](#)

Ich wünsche einen schönen Tag an alle 😊

Ich versuche grad ein paar Hackintoshes zu bauen. Mein Ziel war es diese für Adobe Creative Cloud zu verwenden - hier hatte ich gelesen, dass es überhaupt garnicht klappen soll. Nach der Installation habe ich kurze Render-Tests gemacht die mehr als doppelt so schnell wie meine vorhandenen, richtigen iMacs waren. Was sind hier genau die Probleme? Starten & Rendern scheint erstmal grundlegend zu klappen.

Ich habe folgenden Build, einige male. Aktuell einmal mit Windows und einmal als Hack. Und würde diesen gerne recht perfektionieren.

Ryzen 9 3900XT

MSI MAG X570 Tomahawk WiFi

32GB 3200MHz RAM Kingston HyperX

PowerColor RX 5700 XT 8GB

BeQuiet! 850W Straight Power 11

Samsung 970 Evo Plus

Booten funktioniert einwandfrei, Stabilität bei Torture-Tests auch vorhanden. Ich hänge die aktuell verwendete EFI an.

USB-Mapping schien erfolgreich geklappt zu haben, hier hatte ich die USBmap-MSI-MAG-X570.kext angelegt. Alle Ports scheinen korrekt zu laufen außer der Front-USB-C-Port.

WhateverGreen hatte ich rausgenommen, da es zu Microstutters kam, ich hatte gelesen die RX5700XT wird nativ unterstützt somit braucht man diesen Kext nicht mehr.

Nun zu meinen Problemen:

- Audio -> Es werden Audiogeräte angezeigt, ein durchprobieren der layout-alcid für den ALC1200 hat leider keine Verbesserung gebracht. Die ersten Layouts zeigen noch Audiogeräte an, die letzten nichtmal mehr - bei keinem Layout kommt Audiooutput.

Kann ich hier nicht das Layout irgendwie über Windows rausfinden und den entsprechenden Verweis per Kext oder in die config.plist schreiben?

- > hier ist mein Latein am Ende und ich würde mich über jegliche Tipps freuen.

- Sleep (hier muss mal noch probieren) - wenn er einschläft, und ich den Hack über die Tastatur wecken möchte, geht der Rechner an sich wieder an (kunter-bunte RGB-[Weihnachtsbaumbeleuchtung](#) grüßt). Der Bildschirm bleibt jedoch schwarz.

Ich habe hier noch nicht so viel geschaut - außer #1 Prio laut Anleitung mit dem USB-Mapping durchgeführt. Hierzu werde ich mich mal noch selber erkundigen und einen Status dazu posten, da ich noch nicht alles aus der Anleitung ausgeführt habe.

- > Hier schaue ich wie gesagt selber nochmal nach Anleitung, freue mich aber dennoch über Tipps, eventuell weiß ja jemand schon den genauen Fehler und ich

brauch nicht Tagelang danach suchen.

-Front USB-C

mit dem IOReg-Explorer konnte ich alle Ports per Stecken von USB2.0/3.0 Geräten feststellen. Ein Port hinten hat nicht funktioniert - hier hatte ich das Mapping dann erraten, es hat geklappt. Analog dazu hatte ich auch den Front-USB-C Port erraten - hier klappt leider immernoch garnichts, nichtmal Strom scheint da raus zu kommen.

Ebenfalls hier die Frage: Kann ich hier über Windows irgendwie den genauen Pfad rausfinden und das in die Info.plist des Kexts schreiben?

Vielen Dank schonmal für eure Hilfe. Eventuell kann ja auch der ein oder andere etwas mit meinem EFI anfangen. Die S/Ns hatte ich rausgenommen.

Alles anzeigen

---

## Beitrag von „Aluveitie“ vom 28. Juni 2021, 15:07

Mit Unraid lässt sich MacOS relativ einfach mit KVM/QEMU laufen, damit funktioniert auch Adobe ohne patching. Das ganze lässt sich auch wunderbar als "Dual" Boot aufsetzen.

Unraid Boot Stick rein um virtualisiert zu laufen, ohne Boot Stick Bare Metal.

Anleitung dazu: <https://github.com/Pavo-IM/Hackinabox>

CPU Performance ist gerade mal 2-3% tiefer als Bare Metal, also immer noch besser als Intel



Bezüglich Schwarzer Screen beim Aufwachen, drück mal die Power Taste am Gehäuse, ansonsten HibernationFixup kext mit boot-arg -hbfx-disable-patch-pci probieren